

Liebe Spenderinnen und Spender

Eine vom UN Entwicklungsprogramm finanzierte Studie über das Schulsystem der Philippinen, besagt: Von 100 Kindern, die in die erste Klasse eintreten, werden nur 86 in das zweite Schuljahr übertreten, 76 Kinder haben die Chance, in die vierte Klasse zu wechseln. Nur gerade 65% der Kinder beenden die sechs Jahre Elementarschule. Der Hauptgrund, warum viele Kinder in den Philippinen bereits im Alter von zehn Jahren die Schule verlassen, ist das fehlende Geld, um die stetig teurer werdenden Schulsachen wie Stifte, Schreibhefte und Bücher zu kaufen. Nicht zuletzt wegen des fehlenden Schulmaterials - oft ist nicht einmal Kreide für die Lehrpersonen vorhanden - ist die Qualität der Schulen oftmals schlecht. Hier setzt die Unterstützung der Stiftung YLENIA an.

In den Jahren 2008 bis 2016 haben wir zwei Schulen auf den Philippinen aufgebaut und während je vier Jahren mit diversen Projekten begleitet. Während dieser Zeit konnte die Stiftung rund 400 Kinder und deren Familien mit Hilfe Ihrer Spendengelder tatkräftig unterstützen. In den Schulen Pitpitac und Rissing beenden inzwischen alle Schüler und Schülerinnen die 6. Klasse. Schulabbrüche gehören erfreulicherweise der Vergangenheit an. Auch nach dem Ende der Unterstützung der Stiftung YLENIA, werden die Arbeiten von der Dorfgemeinschaft nachhaltig vorangebracht. Mit den Einkünften aus den Reisbanken, dem Fischfang, dem Ziegen- und Schweinezuchtprogramm stehen den Schulen Einkünfte zur Verfügung, mit deren Hilfe Unterrichtsmaterial angeschafft und die Gebäude unterhalten werden können. Den Eltern, landlosen Bauern, wurden Mikrokredite zum Aufbau eigener Existenzen gewährt. Diese Unterstützung ist unter anderem an die Bedingung geknüpft, dass die Kinder die Schule lückenlos besuchen. Auch die günstigen Konditionen der Reisbanken haben die Situation der armen Bauern stark verbessert.

Gedanken eines Schulumädchens

Maria Krysell Olpindo wird ihren ersten Schultag nie vergessen. Am liebsten wollte Sie wieder nach Hause gehen. Ihre Schule war in einem sehr schlechten Zustand. Die Toiletten funktionierten nicht, die Dächer waren undicht, rund um den Schulhof war Schlamm und die wenigen Schulbücher alt und beschädigt. Unter diesen Voraussetzungen waren die Lehrpersonen und Kinder alles andere als motiviert. Heute ist aus dem scheuen, demotivierten Mädchen eine selbstsichere Schülerin geworden, die Zukunftspläne schmiedet. *„Ich möchte Köchin werden und meine eigene Restaurantkette gründen und für viele Leute, köstliche Gerichte zubereiten. Mit dem eigenen Restaurant werde ich meiner Familie helfen. Die Unterstützung der Stiftung YLENIA werde ich nie vergessen. Das Projekt wird enden, der Name Ylenia wird jedoch für immer in meinem Herzen sein. Mein Restaurant möchte ich Ylenia nennen.“*



Maria Krysell Olpindo, 10 Jahre

Dies ist nur ein Beispiel, wie aus einem scheuen Mädchen ohne Aussicht auf eine gute Schulbildung eine selbstsichere Schülerin wurde, die Zukunftspläne schmiedet. Dank der vorbildlichen Schulbildung ist die Chance gross, dass Maria ihre Ziele erreichen kann.

Vorschau

Im Dezember 2016 haben wir das Projekt der Pitpitac Elementarschule beendet. Für ein weiteres Projekt fehlten uns die finanziellen Mittel, um ein solches Projekt über die nächsten vier Jahre zu finanzieren. Wegen der breiten Unterstützung, die die Stiftung YLENIA erfährt, sind wir zuversichtlich, dass wir die fehlenden CHF 20'000.- im Jahr 2018 zusammentragen können.

Anfang 2018 werden wir mit unserem lokalen Partner, der NGO HBI, ein drittes Projekt evaluieren. Sobald das Projekt ausgearbeitet ist, werden wir dies auf unserer neuen Homepage www.stiftungYlenia.ch vorstellen. Leider mussten wir die Adresse unserer Homepage und auch unsere E-Mail Adresse ändern.



Pitpitac Elementarschule



Wir von der Stiftung YLENIA möchten uns für Ihr Vertrauen herzlich bedanken und hoffen, dass wir weiter auf Ihre wertvolle Unterstützung zählen dürfen.

Stiftung YLENIA

Charlotte Lenhard
Präsidentin des Stiftungsrates

www.stiftungYlenia.ch
info@stiftungYlenia.ch

Spendenkonto: 85-120-000-0

